Leuchten-Lichtausbeute 1.3.4.5 Efficacité lumineuse des luminaires

Im/W

Produkt aus der Lichtausbeute der Lampe (Leuchtmittel) und dem Leuchtenwirkungsgrad der Leuchte. Die Grenz- und Zielwerte werden wie folgt berechnet:

Grenzwert $\eta_{v,Lo} = 30 + E_{vm} / 20$ Zielwert $\eta_{v,Lo} = 45 + E_{vm} / 20$

1.3.4.6 Raumwirkungsgrad

Utilance n_R

Verhältnis zwischen dem von der Bewertungsebene empfangenen Lichtstrom und der Summe der Gesamtlichtströme der einzelnen Leuchten einer Beleuchtungsanlage.

Die Grenz- und Zielwerte werden wie folgt berechnet:

Grenzwert
$$\eta_R = 1,25 \cdot \left(1 - \frac{1}{k_R + 1}\right)$$

Zielwert
$$\eta_R = 1.35 \cdot \left(1 - \frac{1}{k_R + 1}\right)$$

1.3.4.7 Nutzungsstunden Tag und Nacht

Heures d'utilisation pour le jour et pour la nuit tud, tun

Stunden, während deren Personen anwesend sind. Sie werden aufgeteilt in Nutzungsstunden Tag (tud: 7-18 Uhr) und Nutzungsstunden Nacht (tun: 18-7 Uhr).

Die Nutzungsstunden Nacht für die Raumnutzungen Wohnen, Hotelzimmer und Bettenzimmer werden auf die Stunden beschränkt, während deren die Raumbeleuchtung typischerweise in Betrieb ist (18-21 Uhr). Mit Ausnahme der letztgenannten Raumnutzungen sind die Nutzungsstunden der Beleuchtung identisch mit jenen der Personen:

$$t_{ud} + t_{un} = t_{P,d max}$$

1.3.4.8 Korrekturfaktor für Präsenzregelung

Facteur de correction pour détecteur de présence k_{Pr}

Der Präsenzmelder ermöglicht eine automatische Abschaltung der Beleuchtungsanlage, wenn keine Personen anwesend sind.

Der Korrekturfaktor Präsenzmelder ist von der Art der Präsenzregelung und der Nutzung abhängig. Für die Standardund Bestand-Werte wird der Wert 1,0 verwendet. Als Zielwerte werden die Werte gemäss SIA 380/4, Tabelle 33, Spalte «automatische Ein- und Aus-Schaltung» verwendet.

1.3.4.9 Elektrische Leistung der Raumbeleuchtung

Puissance électrique de l'éclairage

W/m²

Die effektive Leistung bei Volllast bezogen auf die Nettogeschossfläche.

Die Raumbeleuchtung ermöglicht die im betreffenden Raum anfallenden Sehaufgaben.

gemäss SIA 380/4
$$p_L = E_{vm} \cdot p_V / (\eta_{v,Lo} \cdot \eta_R)$$

Planungsfaktor $p_V = 1,25$

1.3.4.10 Wärmeeintragsleistung der Raumbeleuchtung

Puissance de charge interne de l'éclairage

 Φ_{L} W/m²

Bei der Berechnung der internen Wärmeeintragsleistung der Raumbeleuchtung wird zur Berücksichtigung der hohen Tageslichtverfügbarkeit im Sommer der fixe Term in der Gleichung für t_{L,min} gemäss Ziffer 1.3.4.13 von 2 h auf 0 h reduziert.